

Protokoll

über die Sitzung Rates der Stadt Neustadt a. Rbge. am Donnerstag, 04.05.2023, 18:00 Uhr,
Feuerwehrzentrum Neustadt, Nienburger Straße 50 a, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ratsvorsitzender

Herr Wilhelm Wesemann

Stv. Ratsvorsitzender

Herr Günter Hahn

Bürgermeister

Herr Dominic Herbst

Stv. Bürgermeister/in

Frau Jasmina Cortese

Herr Peter Hake

Frau Christine Nothbaum

Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain

Herr Harald Baumann

Frau Gisela Brückner

Herr Josef Ehlert

Herr Frank Hahn

Frau Magdalena Itrich

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Herr Heinz-Günter Jaster

Herr Dr. Godehard Kass

Herr Rocco Kever

Herr Manfred Lindenmann

Frau Silvia Luft

Herr Hans-Peter Matthies

Frau Hera-Johanna Nielsen

ab TOP 4

Herr Willi Ostermann

Herr Hubert Paschke

Herr Edward-Philipp Pieper

Herr Stefan Porscha

Herr Matthias Rabe

Herr Heinz-Jürgen Richter

Frau Rebecca Schamber

Frau Christina Schlicker

Herr Philipp Schröder

Frau Maria Sinnemann

Herr Thomas Stolte

Frau Melanie Stoy

Frau Monika Strecker

Frau Heike Stünkel-Rabe

Herr Volker vom Hofe

Frau Marie Zoey Wolters

bis TOP 3

Verwaltungsvorstand

Herr Jörg Homeier

Fachbereichsleiter 3

Frau Annette Plein

Fachbereichsleiterin 2

Verwaltungsangehörige/r

Herr Kai Knigge

Herr Christoph Richert

Frau Nadine Schley

Frau Isa Wedemeyer

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

Fachdienst Recht, Versicherungen und Feuerweh

Kommissarischer Fachdienstleiter Zentrale Dienste

Bürgermeisterreferat

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

5 Personen, davon 2 Pressevertreter

Sitzungsbeginn: 18:04 Uhr

Sitzungsende: 19:03 Uhr

Tagesordnung

- | | | |
|----|--|------------------------|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung | |
| 2 | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 13.04.2023 | |
| 3 | Mandatsverzicht des Ratsmitgliedes Marie Zoey Wolters | 2023/070 |
| 4 | Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines neuen Ratsmitgliedes | |
| 5 | Ernennung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Laderholz | 2022/286 |
| 6 | Berichte und Bekanntgaben | |
| 7 | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes | |
| 8 | Umbesetzung von Ausschüssen durch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | |
| 9 | Umbesetzung von Ausschüssen durch die SPD-Fraktion | |
| 10 | Öffentliche Ausschreibung der Stelle einer Ersten Stadträtin / eines Ersten Stadtrates | 2023/071 |
| 11 | Aufstellung der Vorschlagsliste der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 | 2023/065 |
| 12 | Klimaschutz in Bebauungsplänen / Klimagerecht Siedlungsentwicklung | 2022/298/1
2022/298 |
| 13 | Zustimmung und Anerkennung des Dorfentwicklungsplans für den Dorfverbund Mariensee-Bevensen als Grundlage für die Umsetzung von Zielen und Maßnahmen des Dorfentwicklungsprozesses | 2023/047 |
| 14 | Überplanmäßige Auszahlung für die Umsetzung des Förderprogramms „DigitalPakt Schule“ an Grund- und weiterführenden Schulen | 2023/058 |
| 15 | Antrag SPD-Fraktion: Kostenlose Bereitstellung von Hygieneartikeln an den weiterführenden Schulen | 2023/076 |
| 16 | Antrag Die Basis: Aufarbeitung der Coronazeit | 2023/077 |
| 17 | Anfragen | |

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Wesemann eröffnet die Sitzung, er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2 (Genehmigung des Protokolls) wird auf Antrag von Herrn Ostermann einstimmig abgesetzt. Tagesordnungspunkt 16 (Antrag Die Basis: Aufarbeitung der Coronazeit, Vorlage 2023/077) wird auf Bitte des abwesenden Herrn Rudolf einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 13.04.2023

Abgesetzt

3. Mandatsverzicht des Ratsmitgliedes Marie Zoey Wolters 2023/070

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stellt fest, dass Frau Marie Zoey Wolters mit Schreiben vom 20.04.2023 mit Wirkung zum 30.04.2023 ihr Mandat im Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. niedergelegt hat.

4. Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines neuen Ratsmitgliedes

Frau Hera-Johanna Nielsen wird als Ratsmitglied verpflichtet und über ihre Pflichten belehrt.

5. Ernennung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Laderholz 2022/286

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Herr Steffen Dangers wird mit Wirkung vom 24.05.2023 unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer von 6 Jahren zum Stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Laderholz ernannt.

6. Berichte und Bekanntgaben

Keine Berichte oder Bekanntgaben

7. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

- a) Anfragen zur Energieversorgung und einer Grundstücksangelegenheit siehe **Anlage 1**.

Stellungnahme der Verwaltung zu Anfrage 5: Es ist bekannt, dass auf dem Grundstück Erdarbeiten vorgenommen wurden. Die entsprechenden Fachbehörden sind bereits involviert, insbesondere die Region Hannover FB Gewässerschutz. Die abschließende bauaufsichtliche Bearbeitung erfolgt nach Eingang noch fehlender Unterlagen vom Bauherrn und der schriftlichen Stellungnahmen der Region Hannover.

- b) Von der Initiative Tempo 30 für Alt-Mariensee K 342 wird eine Unterschriftenliste eingereicht und folgende Frage formuliert: Warum kann wegen der zu geringen Ausbaubreite der K 342 die Höchstgeschwindigkeit innerorts nicht von 50 auf 30 - wie bereits außerorts geschehen von 100 auf 70 - herabgesetzt werden, zumal die kurvenreiche Ortsdurchfahrt und der Schulweg der Grundschulkinder bei nur einseitigem Gehweg Gefahren für die schwächsten Verkehrsteilnehmer (Fußgänger und Radfahrer) darstellen?

Frau Plein erklärt, dass die Straßenverkehrsordnung eine Tempo 30-Zone auf Straßen des überörtlichen Verkehrs nicht zulasse.

- c) Warum gibt es am Famila-Kreisel sowie am Kreisel Mecklenhorster Str. keine Querungshilfe für Fußgänger?

8. Umbesetzung von Ausschüssen durch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Nach dem Mandatsverzicht von Frau Wolters und der Verpflichtung von Frau Nielsen als neues Ratsmitglied werden die folgenden Ausschüsse einstimmig umbesetzt:

- Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allg. Ordnungsangelegenheiten: Herr Lindenmann
- Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe: Frau Nielsen
- Betriebsausschuss: Frau Nielsen

9. Umbesetzung von Ausschüssen durch die SPD-Fraktion

Im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport ersetzt Frau Petra Ludwigs einstimmig Frau Britta Paschilk als beratendes Mitglied.

10. Öffentliche Ausschreibung der Stelle einer Ersten Stadträtin / eines Ersten Stadtrates **2023/071**

Auf Nachfrage von Herrn Ostermann erklärt Herr Herbst, dass die Ausschreibung in der lokalen Zeitung und online über Interamt und die städtische Homepage veröffentlicht werde.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der öffentlichen Ausschreibung der Position der Ersten Stadträtin bzw. des Ersten Stadtrates inklusive des beigefügten Ausschreibungstextes zu.

11. **Aufstellung der Vorschlagsliste der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028** 2023/065

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt, die in der Anlage aufgeführten Personen in die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 aufzunehmen.

12. **Klimaschutz in Bebauungsplänen / Klimagerecht Siedlungsentwicklung** 2022/298/1
2022/298

Frau Plein berichtet aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allg. Ordnungsangelegenheiten und der des Verwaltungsausschusses, in welcher folgende Änderungen beschlossen wurden: Es wurden zwei Passagen im Beschlussvorschlag gestrichen, da sie eher der Begründung zuzuordnen seien. Außerdem soll die Verwaltung prüfen, ob der letzte Satz in der Begründung erforderlich ist.

Daraufhin fasst der Rat mit 31 Ja-Stimmen bei 3 Gegenstimmen folgenden abweichenden

Beschluss:

1. In neuen Baugebieten, in denen überwiegend Mehrfamilien- und Reihenhäuser entstehen werden und für Gewerbe- und Industriegebiete sowie Sondergebiete, sind durch die Erschließungsträger alternative, regenerative Energiekonzepte zu prüfen und, wenn wirtschaftlich darstellbar, umzusetzen.

2. Alle beheizten oder klimatisierten Gebäude müssen den KfW-Effizienzstandard 40 erreichen. *Hierdurch wird faktisch ein Ausschluss von fossilen Energien erreicht.*

3. Beratungsleistungen und Angebote für Bauwillige, die klimaeffizient bauen möchten, und Eigentümer, die eine Bestandsimmobilie klimaeffizient modernisieren und sanieren wollen, werden in Online-Veranstaltungen, mit Begrenzung auf maximal drei Terminen im Jahr, von der Stadtverwaltung angeboten. Dieses Angebot wird nach zwei Jahren evaluiert.

4. Bei der Realisierung von den unter Punkt 2 geregelten Gebäude im KfW-Effizienzstandard 40 ist üblicher Weise Photovoltaik beinhaltet; andere regenerative Energien sind aber auch sinnvoller Weise möglich. Von der vorgeschlagenen Photovoltaikpflicht wird abgesehen. *—da diese durch die Änderung des § 32 a der NBauO abgedeckt ist und daher in neu beginnenden Bebauungsplanverfahren keine zusätzliche Wirkung entfalten wird.*

5. Die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf kommunalen Gebäuden wird mithilfe der (sich in Erarbeitung befindenden) Gebäudeleitlinie für nachhaltiges Bauen und Sanieren sowie des kommunalen Solarkatasters berücksichtigt. Für die Inhalte der Gebäudeleitlinie für nachhaltiges Bauen und Sanieren wird nach der Fertigstellung eine separate Vorlage vorgelegt.

6. Die Änderung von Gestaltungssatzungen ist nicht erforderlich, da sie nicht der Realisierung von Photovoltaikanlagen entgegenstehen.

7. Die Verpflichtung von Punkt 2 des Antrags wird in allen städtebaulichen Verträgen zu den Bebauungsplänen und Innenbereichssatzungen vereinbart, für die die öffentlichen Aufstellungsbeschlüsse nach dem 06.10.2022 gefasst werden bzw. worden sind.

8. Die vorgeschlagenen Beschlussempfehlungen sind mit der Klimaschutzagentur abgestimmt. Weiterhin erfolgt eine enge fachliche Zusammenarbeit.

9. Der soziale Wohnungsbau bleibt vom Beschlussvorschlag Nr. 2 unberührt. Hier gelten weiterhin die Vorschriften des Gebäudeenergiegesetzes. Die Umsetzung des sozialen Wohnungsbaus wird in einer separaten Vorlage zur Beratung vorgelegt.

13. Zustimmung und Anerkennung des Dorfentwicklungsplans für den Dorfverbund Mariensee-Bevensen als Grundlage für die Umsetzung von Zielen und Maßnahmen des Dorfentwicklungsprozesses 2023/047

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Neustadt am Rübenberge beschließt den Dorfentwicklungsplan für den Dorfverbund Mariensee-Bevensen als Grundlage für die Umsetzung der Maßnahmen der Dorfentwicklung (Anlagen 1 bis 3 zur Beschlussvorlage Nr. 2023/047).
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, den vom Rat der Stadt Neustadt am Rübenberge zugestimmten Dorfentwicklungsplan für den Dorfverbund Mariensee-Bevensen, beim Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser zur offiziellen Anerkennung gem. Ziffer 3.6.2. der ZILE-Richtlinie 2023 einzureichen.
3. Für die darauffolgende Realisierung von Maßnahmen der Dorfentwicklung sind entsprechende Mittel einzelfallbezogen in den städtischen Haushalt einzustellen.

14. Überplanmäßige Auszahlung für die Umsetzung des Förderprogramms „DigitalPakt Schule“ an Grund- und weiterführenden Schulen 2023/058

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt, eine überplanmäßige Auszahlung gemäß § 117 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in Höhe von 417.400 EUR für die IT-Ausstattung (Anzeige- und Endgeräte) an den Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Neustadt a. Rbge. zur Verfügung zu stellen.

Diese Mittel sind nachrangig eventueller Restmittel oder ggf. zusätzlicher Fördermittel im Rahmen einer Folgeförderung aus dem „DigitalPakt Schule“ zur Verfügung zu stellen.

Die Deckung erfolgt aus nicht benötigten Mitteln für die Investitionsmaßnahme „1110650195 Raumluftechnische Anlagen an Kitas und Grundschulen“.

15. **Antrag SPD-Fraktion: Kostenlose Bereitstellung von Hygieneartikeln an den weiterführenden Schulen** 2023/076

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt die Verweisung des Antrags zur Aufnahme der Verhandlungen in die Beratungsfolge Ausschuss für Schule, Kultur und Sport, Verwaltungsausschuss und Rat.

16. **Antrag Die Basis: Aufarbeitung der Coronazeit** 2023/077

Abgesetzt

17. **Anfragen**

- a) Herr Porscha spricht den Fragenkatalog zum Sachstand Kita-Anmeldungen an und erklärt, dass die Stellungnahme der Verwaltung dazu kurz vor der Sitzung per Mail an den Rat verschickt worden sei. Er bittet darum, diese auch zu Protokoll zu geben. **(Anlage 2)**
- b) Frau Brückner erkundigt sich, wie lange der Bauzaun an der Fläche der ehemaligen Kleingärten an der künftigen Bahnüberführung Siemensstraße stehen wird und wie hoch die Kosten für den Zaun sind.

Herr Wesemann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:53 Uhr.

Wilhelm Wesemann
Ratsvorsitzender

Isa Wedemeyer
Protokollführer/-in

Neustadt a. Rbge., 31.05.2023